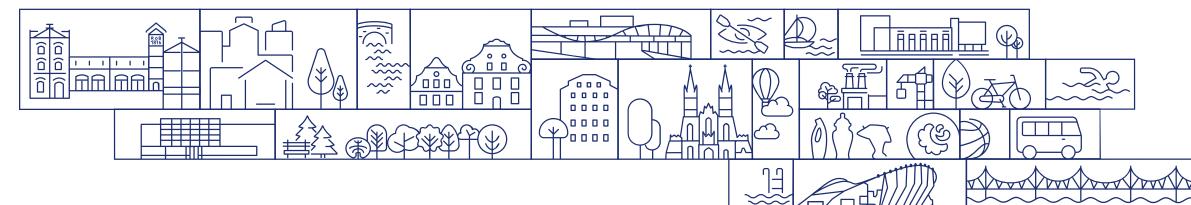




WŁOCŁAWEK

Bilaterale Zusammenarbeit
im Rahmen des Polnisch-Schweizerischen
Stadtentwicklungsprogramms

24.09.2025 r.



Miasto
dobrego klimatu



Das Schweizerisch-Polnische Kooperationsprogramm zielt darauf ab, die sozioökonomischen Ungleichheiten innerhalb der Europäischen Union und in Polen zu verringern, indem es die bilateralen Beziehungen zwischen den beiden Ländern stärkt. Das Programm soll die Lebensqualität der EinwohnerInnen mittelgroßer polnischer Städte verbessern und dadurch sozioökonomische Ungleichheiten innerhalb des Landes abbauen.

Das Programm hat ein Gesamtbudget von 375 Millionen Schweizer Franken, wovon 320 Millionen Schweizer Franken auf die Schweizer Unterstützung und der Rest auf einen polnischen Beitrag entfallen. Das Programm stützt sich auf zwei Hauptsäulen:

- Das Polnisch-Schweizerische Stadtentwicklungsprogramm mit einem Budget von 328 Millionen Schweizer Franken (278 Millionen aus der Schweiz und 49 Millionen CHF aus Polen).
- Das Polnisch-Schweizerische Forschungs- und Innovationsprogramm – 41 Millionen Schweizer Franken (35 Millionen aus der Schweiz und 6 Millionen aus Polen).

Das Polnisch-Schweizerische Stadtentwicklungsprogramm finanziert Projekte, die die Grundsätze der nachhaltigen Entwicklung umsetzen und auf die wirtschaftliche, ökologische und soziale Entwicklung ausgerichtet sind und das strategische Management in Städten stärken. Es fördert auch den Austausch bewährter Praktiken mit Schweizer PartnerInnen.

Die für die bilaterale Zusammenarbeit der Projekteinheit bereitgestellten Mittel belaufen sich auf 150.000 Schweizer Franken.

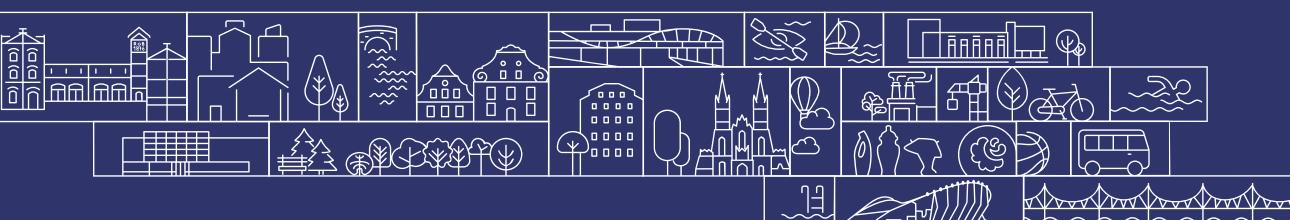
Die am Projekt beteiligten Institutionen in der Schweiz und in Polen sind:





WŁOCŁAWEK

- Einwohnerzahl: 99 474
- Fläche: 85,1 km²
- Lage: Woiwodschaft Kujawien-Pommern, an der Autobahn A1 und an der Eisenbahnlinie Nr. 18, 157 km bis Warschau - 1,5 Stunden mit dem Zug, nächstgelegener Flughafen Bydgoszcz (dt.: Bromberg) Airport - 100 km
- Rolle der Stadt in der Region: regionales Zentrum, das die regionalen Zentren bei der Förderung der Entwicklung in der Region ergänzt
- Partnerstädte: Izmaił (Ukraine) 2006, Bedford (Großbritannien) 1996



Miasto
dobrego klimatu

IDENTITÄT UND POTENTIAL

Hauptwirtschaftszweig Industrie mit 55,69 % der Beschäftigten

FÜHRENDE BRANCHEN

CHEMIE



ANWIL

Hersteller von Stickstoffdüngern und einziger Hersteller von Suspensions-Polyvinylchlorid in Polen. Fa. exportiert ihre Produkte in 30 Länder

BAUWESEN



BUDIZOL

Hersteller von Stahlbeton- und Holzfertigteilen, die u.a. nach Dänemark, Schweden und Deutschland exportiert werden

SALAMANDER



Hersteller von PVC-Fenster- und Türprofilen, die u.a. nach Deutschland, Rumänien, Brasilien, Indien und Mexiko exportiert werden

LEBENSMITTELINDUSTRIE



RUN CHŁODNIA

Hersteller von Tiefkühlkost, die u.a. in EU-Länder, Kanada, die USA, China, Israel, Südkorea und Nordkorea exportiert wird

SANITÄRINDUSTRIE



GEBERIT

Hersteller von Sanitärprodukten. Der Hauptsitz der Gruppe befindet sich in Rapperswil-Jona in der Schweiz

METALLURGIE



WIKA

Hersteller von Messgeräten und -vorrichtungen, darunter Manometer, Thermometer, Drucksensoren, die u.a. in die USA, nach China, Japan und Frankreich exportiert werden



Hersteller von Aluminiumverschlüssen für Alkohol, Wein, Getränke und Medikamente, die nach Italien, Deutschland, Frankreich, in die USA und nach Chile exportiert werden

BERUFAUSBILDUNG

6

Berufsschulen in den Bereichen: Bauwesen, Chemie, Wirtschaft, Elektrotechnik, Automobiltechnik und Technik

6.557

Schüler an weiterführenden Schulen in Włocławek, darunter 3.781 an Berufsschulen und Fachschulen

31

Klassen mit Unternehmensförderung



Gewerbetreibende pro 10.000 Einwohner	800
Registrierte Arbeitslosenquote	8,7%
Durchschnittliche jährliche Konzentration von Benzo(a)pyren	1,0 µg/m³
Parks, Grünanlagen und Grünflächen rund um die Wohngebiete	121,68 ha

GENIUS LOCI

Włocławek ist eine STADT MIT GUTEM KLIMA, ein attraktiver Ort zum Leben, Arbeiten und Entspannen, wo Geschichte, Kunst und Natur harmonisch miteinander verschmelzen und einen einzigartigen Raum schaffen.



Włocławek ist eine der ältesten polnischen Städte mit einer reichen Industriegeschichte. An der Weichsel gelegen, mit stimmungsvollen Boulevards, dem Włocławek-Stausee und umgeben von üppigem Grün, lädt die Stadt zum Entspannen und zum Entdecken von Kultur und Geschichte ein.

Unser wertvolles kulturelles Erbe sind die Fayencen, eine charakteristische Keramik mit einer über 150-jährigen Tradition, sowie die farbenfrohe Volkskultur der Region Kujawien. Die Stadt birgt auch architektonische Perlen vom Jugendstil bis zum Modernismus und eine neugotische Kathedrale aus dem 14. Jahrhundert, deren Türme ein charakteristisches Element der Landschaft sind.



Tadeusz Reichstein - geboren in Włocławek, lebte seit 1907 in Zürich, Nobelpreisträger für Physiologie und Medizin, „Erfinder“ des Vitamins C.



Stanisław Zagajewski - geboren in Włocławek, Bildhauer, seine Werke befinden sich u.a. in der Collection L'art Brut in Lausanne.

UNSER PROJEKT IM POLNISCH-SCHWEIZERISCHEN STADTENTWICKLUNGSPROGRAMM

**Włocławek - eine Stadt mit einem guten Klima für Wirtschaft,
Umwelt und komfortables Leben**

Wichtigste Maßnahmen

- Umbau des Schulwohnheims
- Unterstützung im Bereich Unternehmertum
- Entwicklung von Grünflächen
- Anbindung von Investitionsgebiete

Wichtigste Ergebnisse

- Verbesserung der Lebensqualität der Einwohner, was zur wirtschaftlichen Entwicklung von Włocławek führt, und zwar durch:
- Steigerung der Erwerbsbeteiligung und Förderung des Unternehmertums,
 - Verbesserung der Luftqualität und Anpassung an den Klimawandel,
 - Verbesserung der Gesundheit und Sicherheit

Gesamtbudget des Projekts:

- 88 686 750 PLN
- 19 708 167 CHF



BILATERALE ZUSAMMENARBEIT IM POLNISCH-SCHWEIZERISCHEN STADTENTWICKLUNGSPROGRAMM

Wir sind an einem Partner für die Zusammenarbeit und sachliche Unterstützung im wirtschaftlichen Bereich interessiert, um das Wirtschaftswachstum und den sozialen Dialog zu fördern und die Arbeitslosigkeit (vor allem unter Jugendlichen) zu verringern.



ZIEL

Es ist uns wichtig, die Abwanderung der Bevölkerung zu stoppen, unternehmerisches Denken zu stärken und das kreative Kapital der Stadtbewohner, insbesondere der jungen Menschen, zu erhöhen. Die Schweizer Wirtschaft ist eine der am weitesten entwickelten, wettbewerbsfähigsten und stabilsten der Welt. Sie zeichnet sich durch eine Reihe von Merkmalen aus, die sie einzigartig und effektiv machen, und Schweizer Unternehmen gehören zu den innovativsten, weshalb sie eine hervorragende Quelle für Erfahrungen darstellen.

ERFAHRUNG UND VORTEILE

In den Jahren 2021-2024 haben wir ein Projekt im Rahmen des Programms „Lokale Entwicklung aus norwegischen und EWR-Mitteln“ durchgeführt. Wir haben Erfahrungen mit norwegischen Kommunalverwaltungen ausgetauscht. Es gab Studienbesuche, eine internationale Konferenz und Praktika in norwegischen Städten. Wir empfingen Vertreter aus Norwegen, Bulgarien, Rumänien, Kroatien, Slowenien, der Slowakei und dem Büro für Finanzmechanismen in Brüssel. Wir lernen gerne und sammeln gerne neue Erfahrungen, denn auf ihnen basieren die von uns umgesetzten Lösungen. Als Ergebnis der Treffen mit Vertretern des norwegischen Drammen nutzen wir Tiefenwärmepumpen in einer neu gebauten Siedlung mit Sozialwohnungen. Als Stadt sind wir aktives Mitglied des PNEC-Netzwerks, das Teil des Europäischen Netzwerks „Energy Cities“ ist.

BEREICHE UND FORMEN DER ZUSAMMENARBEIT

FORMEN DER UNTERSTÜZUNG/ZUSAMMENARBEIT

- Schaffung einer Plattform zur Unterstützung der Wirtschaft in Włocławek,
- Organisation von Networking-Treffen
- Unterstützung bei der Ausarbeitung von Nachfolgeplänen
- Vorstellung des Schweizer Modells der beruflichen Bildung
- Präsentation der Möglichkeiten, das Forschungspotential von Hochschulen und Unternehmen in Włocławek und der Schweiz zu bündeln, um neue wirtschaftliche Lösungen zu entwickeln
- Austausch von Erfahrungen in der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Industrie
- Präsentation des Schweizer Dialogs zwischen Staat und Wirtschaft
- Online-Organisationstreffen
- Studienbesuche und Gegenbesuche

BEREICHE

WIRTSCHAFT



Schaffung wirtschaftlicher Grundlagen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Stadt

JUNGE MENSCHEN



Bindung junger Menschen an die Stadt und Stärkung ihres Unternehmergeistes

SICHERHEIT



Stärkung der Widerstandsfähigkeit der Stadt gegenüber Sicherheitsrisiken – Koordinierung und Beschleunigung der Reaktion auf auftretende Gefahren

WO KÖNNEN WIR ANFANGEN?

VORSCHLAG FÜR ERSTE SCHRITTE:



lernen wir uns bei einem Online-Treffen kennen



bilden wir Arbeits-/Themen-Teams



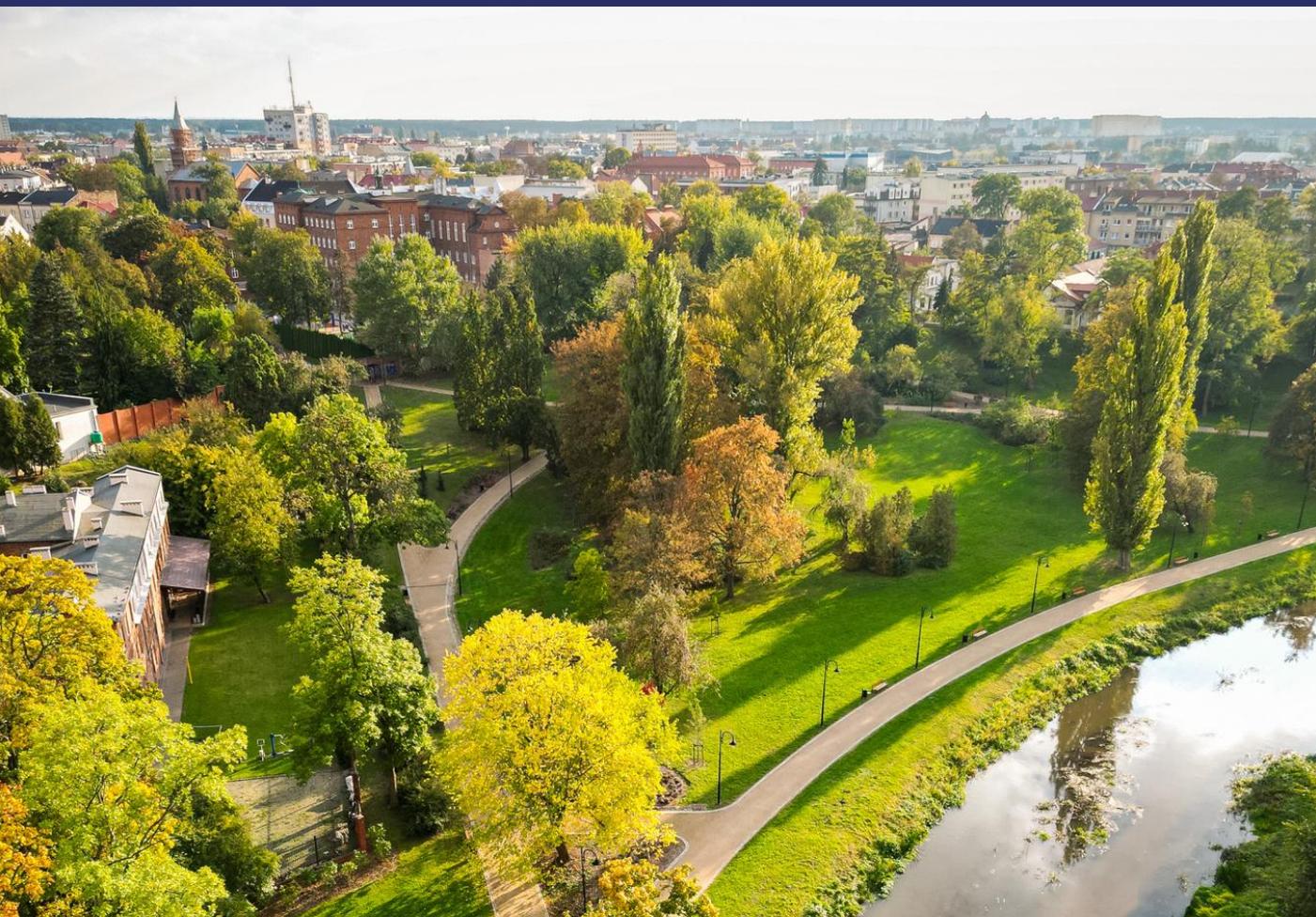
treffen wir uns und tauschen wir Erfahrungen aus
(Studienbesuche)



Besuche von Unternehmern/Investoren, wirtschaftliche
Zusammenarbeit



Jugendaustausch

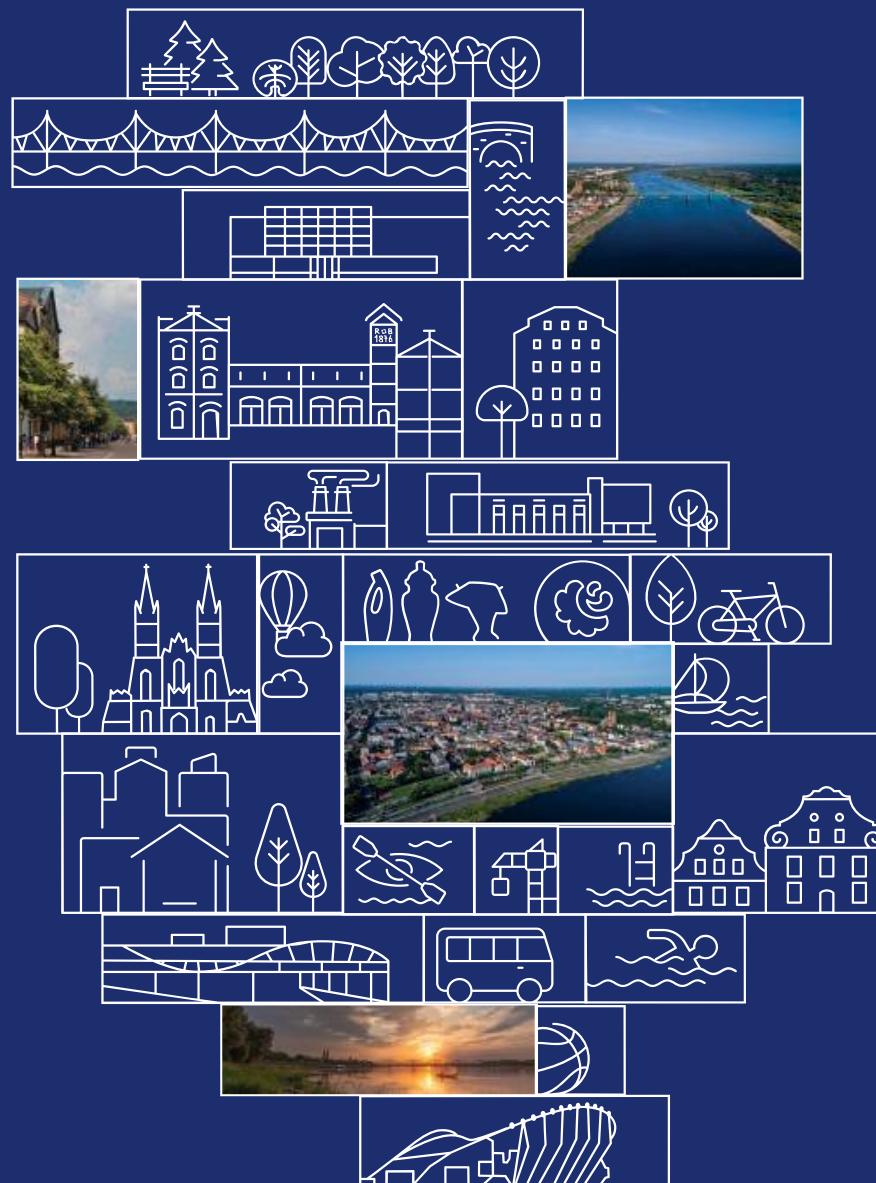


WELCHE ERFAHRUNGEN KÖNNEN WIR TEILEN?



WŁOCŁAWEK

Miasto dobrego klimatu



UNSERE RESSOURCEN UND ERFAHRUNGEN

- **Energieeffizienz** – wir haben ein energieeffizientes Haus gebaut. Die verwendeten Technologien ermöglichen nicht nur einen schnellen Bau aus Modulen oder Fertigteilen, sondern liefern auch mehr Energie, als für den gesamten Betrieb des Gebäudes benötigt wird, wie z.B. Heizung, Kühlung, Strom, Warmwasser und Stromversorgung für Geräte. Es handelt sich um ein Gebäude, das weder CO₂ noch Smog erzeugt. Ein weiterer Vorteil ist die Wassereinsparung von bis zu 88% und die Reduzierung der CO₂-Bilanz.
- **Passives Sozialbauwesen** – mit dem Bau von Sozialwohnungen in der Toruńska-Straße haben wir gezeigt, dass es möglich ist, soziale Bedürfnisse mit modernem Bauwesen zu verbinden. Diese Gebäude zeichnen sich durch höchste Energieeffizienzstandards aus.
- Wir setzen **das Programm für sozialen Wohnungsbau** zu günstigen Mieten erfolgreich um. In den Jahren 2018-2024 haben wir fast 500 Wohnungen gebaut.



KONTAKT



JOANNA SKIBA

jskiba@um.wloclawek.pl

+48 54 414 43 37

Englisch C2



WŁOCŁAWEK

Miasto dobrego klimatu





PL: Związek Miast Polskich

Hanna Leki tel: +48 661 545 141

Katarzyna Paczyńska tel: +48 605 552 471

Alicja Stachowiak tel: +48 663 232 232

zagranica@zmp.poznan.pl



CH: ENCO Urbaplan (SSMP)

Maren Kornmann

maren.kornmann@enco-ag.ch

Nina Dausch

nina.dausch@enco-ag.ch

Tel: +41 61 965 99 00

Franka Kling

f.kling@urbaplan.ch; Tel: +41 588 170 000

